

Reglement 19. Glarner KV-Hallenturnier des FC-Schwanden 2017

1. Es gelten die üblichen SFV-Fussballregeln, Ausnahmen:
 - Die Abseitsregel wird nicht angewendet
 - Als Torraum und Strafraum gilt die Handballmarkierung (roter Halbkreis)
 - Es wird mit den Seitenwänden gespielt. Geht der Ball auf die Galerie, gibt es EINROLLEN. Berührt der Ball die Decke/Geräte läuft das Spiel weiter
 - Geht der Torabstoss (kann auch als Auswurf/Auskick ausgeführt werden), Auskick oder Auswurf des Torhüters weiter als bis zur Mittellinie, erhält der Gegner einen Freistoss (auf der Mittellinie).
 - Wenn der Ball im Spiel ist (Abklatschen, Rückpass, Vorlegen usw.) darf der Torhüter, wie ein Feldspieler, über die Mitte spielen
 - Es darf beliebig von der Spielerbank ausgewechselt werden, jedoch nur in der eigenen Spielhälfte (neben dem Tor)
 - Sämtliche Freistösse können direkt ausgeführt werden. Abstand: 4m
 - Rückpassregel wird ausser bei den F-Junioren und Piccolos angewendet
 - Tritt eine Mannschaft zu spät oder gar nicht an, so verliert sie das Spiel mit 0:3 forfait
 - Gelbe Karte: 3 Min. Zeitstrafe, Rote Karte: Turnierausschluss
 - Für die Zeitnahme ist die Uhr der Turnierleitung massgebend
 - **Es wird mit dem Futsal-Ball gespielt (Ausnahme: Piccolo)**
2. Eine Mannschaft setzt sich aus 5 Feldspielern plus Torhüter zusammen. Ausnahme: C- Junioren, B-Junioren und Damen (4 Feldspieler plus Torhüter).
 - Die Spielerliste (Name, Vorname, Geburtsdatum) muss gemäss Rückennummern ausgefüllt werden und vor dem ersten Spiel abgegeben werden. Nachmeldungen sind nicht möglich. Spielerpässe oder ein persönliches Ausweispapier müssen für allfällige Proteste bereitgehalten werden. Eine Mannschaft besteht aus max. 11 Spielern (inkl. Goalie).
 - Innerhalb verschiedener Mannschaften dürfen keine Spieler ausgetauscht werden, ein Spieler ist nur in einer Mannschaft spielberechtigt.
3. Der Unkostenbeitrag von Fr. 100.00 ist vor dem Spiel am Speakertisch zu bezahlen.
4. Das erstgenannte Team hat Anspiel und spielt von links nach rechts vom Jurytisch aus gesehen und hat Tenuewahl. Endet ein Halbfinal- oder Finalspiel mit Unentschieden, so entscheidet direkt das Penaltyschiessen.
5. Es darf nur in Hallenschuhen (keine abfärbenden Sohlen) gespielt werden, das gilt auch für Trainer und Betreuer. Das Tragen von Schienbeinschonern ist obligatorisch. Das Mannschaftstenu muss einheitlich sein.
6. Bei Punktgleichheit entscheiden die folgenden Kriterien: 1) direkte Begegnung(en) 2) Die bessere Tordifferenz der punktgleichen Mannschaften 3) Die Tordifferenz aus allen Gruppenspielen 4) Die grössere Anzahl der erzielten Tore 5) Penalty
7. Beim Penaltyschiessen treten je Mannschaft 5 verschiedene Spieler an. Die erstgenannte Mannschaft beginnt. Bei Gleichstand tritt jeweils 1 Spieler an, bis der Ungleichstand erreicht ist, die Wahl der Spieler ist dabei frei.
8. Es werden je nach Kategorie unterschiedliche Preise abgegeben. Bei den Piccolos, F-, E- und D-Junioren erhalten alle Spieler ein Turnierpräsent. Zusätzlich erhalten die 3 erstklassierten Teams eine Mannschaftsauszeichnung. Bei den restlichen Kategorien erhalten die 3 erstklassierten Teams eine Mannschaftsauszeichnung sowie alle Spieler des Siegerteams einen Naturalpreis.
9. Zeitnahme: Für die Zeitnahme ist die Uhr der Turnierleitung massgebend.
10. Protest kann nach Hinterlegung von Fr. 200.00 eingereicht werden. Bei verlorenem Protest geht das Geld an den Veranstalter.
11. Die Entscheide der Turnierleitung sind massgebend und nicht anfechtbar.
12. Bitte sorgen Sie in Kabinen und Halle für Ordnung. Die Kabinen sind für alle Mannschaften beschriftet. Wertsachen nicht in der Garderobe liegen lassen. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung ab. Für alle Unfälle auf dem Areal der Sporthalle wird vom FC Schwanden jegliche Haftung abgelehnt.
13. Für Verpflegung und Getränke ist eine Festwirtschaft eingerichtet. Das Essen in der Halle ist ansonsten untersagt.

Besten Dank, viel Spass, Fairplay und ein unfallfreies Turnier wünscht das OK des Glarner KV-Hallenfussballturniers des FC Schwanden.